

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Wiesen

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						<u>Neues Lagerbuch von 1711:Wiesen.</u>
1		um Bärch	am Berg		A.	----
2		im Bibergröind	im Bieberggrund		Wi.	in der Biberau. - die Eller
3		im Behe	in den Bögen		A.- Wi.	in Boyem
4		an der Liede	an der Bornliede		A.	an der Bornlieden. - die kleine Liedten. - an der Hinterlieden.
5		----	im Dorf		--	----
6		an der Grießwiese	am Grießrasen		Wi.	der Grießrasen. - der Obergrießrasen der Untergrießrasen. - an dem Krießberg
7		im Huoigroind	im Haunegrund		Wi.	die Haunwiesen
8		---	Hofwiese		Wi.	die Hoffwiesen
9		Talleswiese	die Jährlichswiesen		Wi	die Ehrlichswiesen
10		im Kommerfeld	im Kammerfeld		A.	die Crummigswiesen. - an der Cammerfurth. - die kleine - große- Cammer, - die Cammer und sogen. Elterser Wiesen
11		Kritzfeld	im Kreuzfeld		A.- Wi.	der Creutzacker. - der Creutzrasen
12		die Langwies	die Langewiese		Wi.	die Langewiesen. - an der Langenwiesen
13		Leimeacker	am Leimenstück		A.	----
14		an der Mos	auf der Mast		A.	uffr Maß
15		(Wollswies)	Mittelwiese		Wi.	die Mittelwiesen
		Bem.: doch sicherlich die Wolffswiesen (siehe auch: No. 33:Wolffsacker) vielleicht war die Wollswies ein Teil der Mittelwiese.				

*Muz alt alt
 Okt. 1969*

M.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Wiesen

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
16		am Möllstück	am Mühlstück		A.	unter dem Mühlstück
17		um Neulaand (ob das Neuland mit der Neuenwiese identisch ist?)	am Neuenland		A.	obig der Neuenwiesen. - die Neuwiese
18		im Rétfælde	im Rithfelde		A.	im Riedt. - an dem Riedtweg
19		im Röhlich	im Röhrig		Wi.	im Röhrig. - das kleine Röhrig
20		---	an der Röthe		A.- Wi.	uff der Röthen
21		---	am Rothrain		A.	an dem rothen Reihn. - uffm Rodten= graben. - am Hinterrothenreihn. an dem Unterrothenreihn
22		um Saand	am Sand		A.	am Sandt. - uffm Sandt obig dem Kirchweg
23		im Schießfeäld	im Schießfeld		A.	im Schießfeldt
24		---	vorm Schneeberg		A.- Wi.	vorm Schneeberg
25		in der Steimich	in der Steinbach		Weg	an der Steinischen Hecken
26		---	der Strantsacker		A.- Wi.	obig dem Strantzacker. - obig der Strantzwiese. -
27		---	am Streich		A.	am Streich
28		im Stöckfäld	im Stückfeld		A.	oberm Stück
29		in der Treisbich	in der Traisbach		Wi.	an der Treyßbach. - Treyßbacherfeldt uffr Treyßbach ^{er} Höhe ^{die} Peters Hecken genannt
30		Von hier an nur noch Namen von 1711, die nicht mehr lokalisiert wurden:				
					30	der Auacker
					31	die Bätzen
					32	der Karn
					33	der Wolffsacker

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung Wiesen

B. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
<u>Neues Lagerbuch von 1711: Wiesen:</u>						
		✓50	die Scheuerwiesen		✓34	am Breitenpfadt A
	Sch	✓51	die Schutzwiesen		B ✓35	der Bornreihn W
	st	✓52	die Steckwiesen		E ✓36	der Eltersen Wiesenacker
		✓53	am Treisbacher Kirchpfadt A		F ✓37	im Fraunteich W
	T	✓54	an der Trifft vorm Schneeberg A		G ✓38	Grömewiesen
		✓55	in der Gruben vorm Schneeberg A		✓39	am Hohenroth A
		✓56	der - am - an dem A-Thoracker		✓40	an der Holtzwiesen
		✓57	vorm Werthißen Berg, der A Hirthsacker genannt		H ✓41	am Hühnreihn A
	W	✓58	am Wertteser Berg H		✓42	an dem Hirthsacker
	Z	✓59	am Ziegelacker		✓43	die Harttungswiesen
<u>Namen des Lagerbuches von 1711, die hier nicht genannt wurden siehe umseitig:</u>						
					✓44	unterm Kirchweg A - obig dem Kirchweg, das Leymenstück genannt
					K	die Königswiesen
					✓45	in der Laachen W
					L ✓46	der Martinyflecken W
					M ✓47	die Röhrstudten. - W
					✓48	uff der Rührstutten A
					Sp ✓49	der Spitzacker

*Arzzeitelt
28. 11/69*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Wiesen

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
<u>Neues Lagerbuch von 1711: Wiesen:</u>						
	C	60 der kleine Creutzacker			die Onßbe W	
		61 der große Creutzacker			die Treyßbach W	
		62 die kleine Eller W			die Ober Treyßbach	
	E	63 der Holtzacker			in der Hinterwollmich W	
	H	64 an der Haun H			obig dem Wolffsgraben A	
		65 die Huhnwiesen			die Wolffswiesen	
		66 an der Kromme A				
	K	67 an dem Krummenweg A				
<u>Fl u ß n a m e n .</u>						
I	✓	----	Bieber	Bach	Quelle Eselsbrunn.	fl. in die Haune
II		Hu ⁱ	Haune	Bach	Qu. am Giebelrain	fl. in die Fulda
III	✓	Hosbich	Hoßbach	Bach	Qu. im Diebsloch	fl. in die Treisbach
IV	✓	Treisbich	Traisbach	Bach	Qu. im Löls	fl. in die Bieber
V	✓	Wollmich	---	Bach	Qu. südl. Allmus	fl. in die Traisbach
VI	✓	Bo ⁱ nn	Born	Quelle	beim Dorf	-----

Vorderseite, zuerst beschreiben

Liste II

Sammler: Wilhelm Lütz, Leipzig.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gütta

Gemarkung: Klippen

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	+	Pipinsfeld	Fu Pipinsfeld	L	A	
2	x	Prinmiffenwäg	Fu der Prinmiffen	L	A	
3	+	Leinberggründ	Leinberggründ	L	Wi	
4	x	Löjze	Fu der Löjze	L	A u. Wi	
5	x	Am Kreif	Am Kreif	L	A	
6	x	Wrautbarker	Wrautbarker	L	A	
7	+	Fu Kötzfeld	Fu Kötzfeld	L	A u. Wi	
8	x	Am der Kötz	Am der Kötz	L + S	A	
9	x	Pipinswäg	Wohn Pipinsberg	S	Wa	
10	+	Milauand	Am unsem Land	L	A	
11	x	Off der Mops	Auf der Mops	L	A	
12	+	Möllstock	Am Müllstock	L	A	
13	+	Roffrain	Am Roffrain	S L	A u. Wi	
14	+	frühermüllerbacher	die Holzäcker	L	A u. Wi	Der frühere Leptzer war der Leptzer der frühesten (im Dorf so genannt) von Niedrobisbat.
15	x	Am Paand	Am Paand	S	A	
16	+	Gonsbröf	Am Gonsbröf	S	Wi	
17	+	Fu der Güm	Fu Gängründ	L	Wi	

Neue Aufl. Okt. 1969

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Spilwa*

Gemarkung: *Blispau*

Bl. *b*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18	+	<i>Loimlinde</i>	<i>Au der Loimlinde</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
19	+	<i>Limspöck</i>	<i>Au Limspöck</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	
20	+	<i>Fu Ruffold</i>	<i>Fu Ruffold</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	
21	+	<i>Füpflißwiese</i>	<i>die Füpflißwiese</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
22	+	<i>Fu Rann</i>	<i>Fu Rann</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
23	+	<i>die lang Blieb</i>	<i>die lange Blieb.</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
24	+	<i>Röflig</i>	<i>Fu Röflig</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
25	+	<i>die Gopfwies</i>	<i>die Gopfwiese</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
26	+	<i>Fu Rannsfeld</i>	<i>Fu Rannsfeld</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	
27	+	<i>Fu der Traibuf</i>	<i>Fu der Traibuf</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	
28	+	<i>Au Läng</i>	<i>Au Läng</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	
29	+	<i>Höckfeld</i>	<i>Fu Höckfeld</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	
30	+	<i>Ruff</i>	<i>Fu Ruff</i>	<i>L</i>	<i>Wi</i>	

gut 19.6.8 III